

Protokoll der Bürgerversammlung in Mellnau am 01.10.2024

Ort: Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Mellnau

Datum und Uhrzeit: 1. Oktober 2024, 19:00 Uhr

Anwesende: Ortsvorsteherin Mellnau, Bürgermeister Sven Schmidt, Vertreter der Stadtverwaltung, Ortsbeirat, Bürgerinnen und Bürger von Mellnau (insgesamt 41 Teilnehmer)

Tagesordnung:

1. Feldscheune
 2. Sportlerhäuschen
 3. Burg
 4. Rennweg
 5. Dorfgemeinschaftshaus (DGH)
 6. Lampe am Försterweg
 7. Haingarten
 8. Radweg
 9. Welsche Grube
 10. Verschiedenes
-

1. Feldscheune

- **Kosten und Sanierung:** Die Ortsvorsteherin Mellnau berichtet über den Kostenvoranschlag für die Sanierung der Feldscheune. Die Renovierungskosten belaufen sich auf ca. **60.000 €**. Eine Alternative wäre der Bau einer Doppelgarage für ca. **30.000 €**, allerdings ist diese möglicherweise zu klein für den Burgwagen.
- **Vorschlag stufenweise Sanierung:** Es wird vorgeschlagen, die Sanierung in Etappen durchzuführen, beginnend mit der Erneuerung des Daches und anschließend schrittweise nach unten weiterzuarbeiten.
- **Stromanschluss und PV-Anlage:** Es wurde angeregt, einen Hausanschluss für Strom zu legen und eventuell eine Photovoltaikanlage auf dem Dach zu installieren.
- **Alternativer Stellplatz:** Die Möglichkeit, den Burgwagen, den Aufzug und die Bühne auf dem Gelände der Kompostierungsanlage unterzustellen, wird diskutiert. Bürgermeister Sven Schmidt wird bis **November 2024** prüfen, ob dort ausreichend Platz vorhanden ist.
- **Langfristige Lösungen:** Die Stadt hat im Schutzbereich Ost eine Fläche erworben und arbeitet an einem Bebauungsplan. Langfristig könnte eine Unterstellung im DGH möglich sein.

2. Sportlerhäuschen

- **Pachtvertrag und Zustand:** Der Pachtvertrag für das Sportlerhäuschen wurde verlängert. Das Dach ist undicht und benötigt dringend Reparaturen.
- **Maßnahmen:** Die Dachsanierung ist im Haushalt 2025 nicht vorgesehen, der Haushalt ist jedoch auch noch nicht verabschiedet.

- Die Stadt erkennt den dringenden Handlungsbedarf und wird kurzfristig prüfen, wie das Dach geflickt werden kann.

3. Burg

- **Eigentumsverhältnisse:** Es bestehen weiterhin Kontakte mit den Eigentümern der Burg. Ein Eigentümer ist gesprächsbereit, jedoch ist ein Erbfall noch ungeklärt.
- **Fördermöglichkeiten:** Es gab Gespräche mit **Sören Bartol (MdB)**. Es ist eine Aktualisierung der Kostenschätzung erforderlich, und es muss geklärt werden, ob eine Sanierung mit einem 99-jährigen Pachtvertrag förderfähig ist. Der Pachtvertrag könnte laut Stadt ein schneller Zwischenschritt sein, falls der Erwerb sich noch länger hinzieht.
- **Weitere Schritte:** Die Stadt steht alle zwei Wochen im Austausch mit dem Notar, um die Eigentumsfragen zu klären. Eine Enteignung wurde diskutiert, ist aber aufgrund der unklaren Eigentumsverhältnisse unwahrscheinlich.

4. Rennweg

- **Zustand der Straße:** Der Rennweg ist stark ausgefahren, insbesondere die Seitenränder und der Buswendeplatz weisen große Schlaglöcher auf. Ebenso die Einfahrt in den Weg an der K1, oberhalb der Busabfahrt in den Rennweg.
- **Verkehrssicherheit:** Die Stadt wird Maßnahmen ergreifen, um die Verkehrssicherheit auf dem Rennweg zu gewährleisten.
- **Ausbau und Bauplätze:** Es wurde diskutiert, den Rennweg auszubauen und als Bauland auszuweisen. Dies war zuvor aufgrund eines aktiven Aussiedlerhofs nicht möglich.
- **Grundhafte Erstellung der Straße:** Mehrere Teilnehmer der Bürgerversammlung sprachen sich für eine grundhafte Erstellung der Straße aus. Sie argumentieren, dass es fair wäre, die Straße ordentlich zu bauen und die Kosten auf die Anwohner umzulegen, anstatt die Straße ständig auf Kosten der Allgemeinheit zu reparieren.
- **K1-Straße: HessenMobil** plant für **2026** eine grundhafte Erneuerung der K1 von Mellnau nach Simtshausen. Anschließend soll die Straße an die Stadt übergeben werden. Der Abschnitt von Wetter bis Ortsmitte Mellnau bleibt Kreisstraße; der weitere Verlauf nach Simtshausen wird Gemeindestraße. Aus dem Publikum wird erneut darauf hingewiesen, dass die Abstufung der K1 zwischen Simtshausen und Mellnau von der Stadt aufgrund der zu erwartenden Unterhaltskosten politisch verhindert werden sollte.
- **Tempo-30-Zone:** Es wird geprüft, ob der untere Bereich der Burgstraße eine Tempo-30-Zone werden kann, auch wenn er Kreisstraße bleibt.

5. Dorfgemeinschaftshaus (DGH)

- **Aktueller Stand:** Der Waschbärbefall ist derzeit nicht mehr vorhanden. Neue Fenster und Türen wurden installiert; ein Balken muss noch ausgetauscht werden.
- **Geplante Maßnahmen:** Angebote für die Schwelle und den Zugangsbereich liegen vor. Die Stadt prüft das verfügbare Budget für diese Maßnahmen. Notwendige Maßnahmen sind im Haushalt 2025 vorgesehen.
- **Vorschläge:** Es wurde vorgeschlagen, den Dachraum zu unterteilen, um bei zukünftigen Befällen eine Ausbreitung zu verhindern. Zudem sollte die Schadensbehebung in Zukunft schneller erfolgen.

- **Arbeitsgruppe DGH:** Im laufenden Jahr wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um weitere Nutzungsmöglichkeiten für das DGH zu planen. Man möchte das Jahr 2025 nutzen um verschiedene Veranstaltungsformate auszuprobieren.
- **Bäume am DGH:** Zwei schräg stehende Bäume auf dem DGH-Parkplatz sollen überprüft werden. **Nico aus Kochs Hof** wurde gebeten die Bäume zu stützen und den beschädigten Baum zu überprüfen.
- Der **Löschteich** hinter dem DGH kann nach Absprache mit den zuständigen Naturschutz- und Wasserbehörden zugeschüttet werden; der Zaun kann anschließend entfernt und die Fläche anderweitig genutzt werden.

6. Lampe am Försterweg

- **Beleuchtung:** Die Installation einer stärkeren Lampe im Försterweg wurde beauftragt. **Hendrik Ochs** bestätigt, dass der Bauhof diese Maßnahme umsetzen wird.

7. Haingarten

- **Straßenausbau und Beleuchtung:** Der Straßenausbau im Haingarten fehlt; es muss ständig Schotter nachgefüllt werden. Eine Beleuchtung ist dringend erforderlich.
- **Grundhafte Erstellung der Straße:** Auch hier wurde von mehreren Teilnehmern angeregt, dass eine grundhafte Erstellung der Straße notwendig und fair wäre. Die ständigen Reparaturen auf Kosten der Allgemeinheit sollen durch einen ordentlichen Ausbau auf Kosten der Anwohner ersetzt werden.
- **Bauplätze:** Ein Eigentümer ist laut Ortsvorsteherin bereit, Flächen als Bauplätze zu verkaufen. Die Ortsvorsteherin regt an, dass die Stadt diese Bauplätze erwirbt. Der Kontakt ist der Stadt bekannt.
- **Baumfällung und Abwasserkanal:** Eine Anwohnerin aus dem Haingarten weist darauf hin, dass eine gefällte Eiche nun auf dem Abwasserkanal liegt, wodurch der Zugang zum Kanal erschwert wird. Das Bauamt wird überprüfen, ob die Lage der gefällten Bäume ein Problem darstellt, weil man durch sie nicht mehr an den Kanal herankommt.
- **Bedarfsmeldung:** Der Bedarf an Bauplätzen (Bauinteressenten) soll über die Ortsvorsteherin Mellnau an die Stadt gemeldet werden.

8. Radweg

- **Planungen:** Es finden Gespräche mit dem Kreis bezüglich eines Radwegekonzepts statt. Ein Radweg wäre für den Stadtteil Mellnau wird vom Ortsbeirat und den Teilnehmern der Sitzung gewünscht.

9. Welsche Grube

- **Erosion:** Der Weg und die angrenzenden Grundstücke an der Welschen Grube werden durch Wasser ausgespült; der Graben wird immer breiter, die Wiesen verlieren Fläche und der Weg ist an einigen Stellen fast bis zum Verlauf der Abwasserverrohrung ausgespült.
- **Maßnahmen:** Die Stadt wird die Situation prüfen und dabei auch den ZMA einbinden. In 2018 und 2021 hat der ZMA, anlässlich einer Begehung eine Lösung für dieses Problem gegenüber Ortsvertreterin und den Anwesenden in Mellnau in Aussicht gestellt. Passiert ist seither nichts.

10. Verschiedenes

- **Notfallversorgung:** Der Vorsitzende der AG Daseinsvorsorge erwähnt, dass das DGH ein Katastrophenstützpunkt ist. Fragen nach einem Notstromaggregat und der allgemeinen Notfallversorgung werden gestellt. Die Stadt arbeitet an neuen Plänen für die Notfallversorgung. Mellnau wünscht sich ein eigenes Notstromaggregat!
- **Stromausfälle:** Es wird nachgefragt, ob der Fehler, der zu dem 9stündigen Stromausfall am 16.04.2024 führte, behoben ist und wie im Notfall zu reagieren ist. Der Bürgermeister verweist auf das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und erklärt, dass die Bürger bis zu einem gewissen Grad selbst für Versorgungsausfälle vorsorgen müssen.
- **Waldbrandprävention:** Es besteht eine interkommunale Zusammenarbeit zur Waldbrandprävention, einschließlich eines mobilen Löschwasserkonzepts und der Anschaffung von Fahrzeugen zum Wassertransport. Rein fachlich wäre es sinnvoll, angrenzenden Wald in der Nähe von Gebäuden entfernen; ein Mindestabstand von 15 Metern zwischen der bebauten Ortslage und dem Wald wird empfohlen.
- **Verkehrsspiegel und Beschilderung:** Es wird der Wunsch nach einem Verkehrsspiegel in der Borngasse an der K1 und in der engen Kurve der Simtshäuser Straße geäußert. Zudem sollen Richtungsschilder an der Schule in Richtung Wetter und Simtshausen angebracht werden. Die Stadtverwaltung wird einen Antrag bei der Straßenverkehrsbehörde stellen.
- **Straßenzustand K1:** Die Fahrbahndecke der K1 zwischen Wetter und Mellnau ist beschädigt. Der Kreis plant eine Fahrbahnerneuerung.
- **Ampelschaltung in Wetter:** Die Änderung der Verkehrsführung und Ampelschaltung beim Ortseingang Wetter wird diskutiert. Ein Ortstermin soll vereinbart werden, um Verbesserungen zu besprechen.

To-Do-Liste

Aufgabe	Verantwortlich	Frist
Verfügbarkeit von Stellplatz an der Kompostierungsanlage für den Burgwagen prüfen	Bürgermeister	November 2024
Dach des Sportlerhäuschens kurzfristig flicken lassen	Stadtverwaltung; Bauhof beauftragen	Sofort
Aktualisierung der Kostenschätzung und Klärung der Fördermöglichkeiten für die Burgsanierung	Stadt und Denkmalamt	Laufend
Möglichkeit einer Tempo-30-Zone in der Burgstraße bei der Verkehrsbehörde anfragen	Bürgermeister	März 2025
Installation einer stärkeren Lampe im Försterweg	Stadtverwaltung; Bauhof beauftragen	In Arbeit
Verkehrssicherheit am Rennweg gewährleisten	Stadtverwaltung	Sofort
Grundhafte Erstellung des Rennwegs prüfen und planen	Stadtverwaltung; Diskussion mit Anwohnern	Laufend
Budgetprüfung und Planung der Maßnahmen am DGH (Schwelle, Zugang, Balken)	Stadtverwaltung	Haushalt 2025

Aufgabe	Verantwortlich	Frist
Schräg stehende Bäume auf dem DGH-Parkplatz überprüfen	Stadtverwaltung	Sofort
Löschteich hinter dem DGH nach behördlicher Absprache zuschütten	Ortsbeirat Mellnau	Dezember 2024
Bedarf an Bauplätzen im Haingarten an die Stadt melden	Ortsvorsteherin Mellnau	Sofort
Erosionsproblem an der Welschen Grube untersuchen, Kontakt mit ZMA	Stadtverwaltung	März 2025
Lage der gefälltten Bäume im Haingarten wegen Abwasserkanal überprüfen	Bauamt	Dezember 2024
Antrag für Verkehrsspiegel in der Borngasse und Simtshäuser Straße stellen	Bürgermeister	Dezember 2024
Änderungen der Ampelschaltung und Verkehrsführung in Wetter besprechen	Bürgermeister	Dezember 2024
Waldbrandprävention (Baumfällungen) für Mellnau prüfen	Stadtverwaltung	Juni 2025
Anschaffung eines stationären Notstromaggregats für DGH Mellnau in Absprache mit AG Daseinsvorsorge klären	Stadtverwaltung	März 2025
Gespräche mit dem Kreis bezüglich des Radwegekonzepts hinsichtlich Anbindung Mellnau-Wetter führen	Stadt und Landkreis	Laufend